

# Presseinformation

## Neuer Notfall-Krankenwagen

### **-Rettungswache Herxheim erhält neues Einsatzfahrzeug-**

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde übergab Landrätin Theresia Riedmaier in ihrer Eigenschaft als Aufsichtsratsvorsitzende der DRK Rettungsdienst Südpfalz GmbH einen neuen Notfall-Krankenwagen für die DRK Rettungswache Herxheim.

Hierbei verwies Frau Riedmaier darauf, dass das Vorgängermodell nach knapp 6 Jahren ersatzbeschafft wurde.

Insgesamt habe dieses Fahrzeug während dieser Zeit etwa 398.000 Kilometer zurückgelegt und hierbei rund 7.670 Einsätze durchgeführt.

Das neue Fahrzeug, ein Mercedes 316 CDI Sprinter mit 163 PS, wurde mit einem Kofferaufbau durch die Firma Strobel (Aalen) versehen und hat damit ein gutes Platzangebot für die Versorgung der Patientinnen und Patienten.

Die medizinische Ausstattung des neuen Fahrzeuges entspricht dem aktuellen Stand der Medizin und ermöglicht es, bereits vor Ort, eine Versorgung und Überwachung vorzunehmen. So ist der Notfall-Krankenwagen mit einem EKG-Gerät mit Defibrillator, einem Beatmungsgerät, einem Notfallrucksack und einer modernen Fahrtrage ausgestattet.

Die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich ohne medizinische Ausstattung auf rund 82.000,00 Euro. Die Ausstattung mit medizinischen Geräten und der Trage wurden vom Vorgängermodell übernommen. Über den DRK-Landesverband bezuschussen die Kostenträger (Krankenkassen) diese Ersatzbeschaffung mit 79.400,00 Euro.

Landrätin Riedmaier erklärte, dass in der Rettungswache Herxheim ein Notfall-Krankenwagen 12 Stunden vorgehalten wird um im Bedarfsfall ausrücken zu können und Kranken und Verletzten zu helfen. Nach Fertigstellung der neuen Rettungswache wird das Fahrzeug Rund um die Uhr (24 Stunden) vorgehalten werden.

Frau Riedmaier dankte den Verantwortlichen des Klinikums Landau-Südliche Weinstraße sowie des Vinzentius Krankenhauses und den mitwirkenden Ärzten, dass sie seit nunmehr 1989 die notärztliche

DRK-  
Rettungsdienst  
Südpfalz GmbH

Haardtstr. 4a  
76829 Landau  
T: (0 63 41) 14 00  
F: (0 63 41) 140 102

**Ansprechpartner**  
Bernd Fischer

Geschäftsführer  
b.fischer@rd-  
suedpfalz.drk.de

**Datum: 27. Juni 2017**

#### **Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Versorgung im Bereich der Stadt Landau und im Landkreis Südliche Weinstraße sicherstellen.

13 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten derzeit im Rettungswachenverbund Edenkoben-Herxheim. Ebenfalls versehen zwei FSJ-Kräfte ihren Dienst im Rettungswachenverbund. Zusätzlich können wir im Bereich der Rettungswache Herxheim auf 18 ehrenamtliche Rettungssanitäter zurückgreifen, um im Bedarfsfall jederzeit Kranken und Verletzten Hilfe angedeihen zu lassen.

Die Landrätin verwies darauf, dass die DRK-Rettungsdienst Südpfalz GmbH insgesamt 14 Rettungswachen an den Standorten Annweiler, Bad Bergzabern, Bundenthal, Notarztstandort Dahn, Edenkoben, Germersheim, Hauenstein, Kandel, Landau, Maximiliansau, Pirmasens, Rodalben, Weselberg, Zweibrücken betreibt und insgesamt 269 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Im vergangenen Jahr konnte die DRK Rettungsdienst Südpfalz GmbH 78.429 Einsätze registrieren, bei denen die Fahrzeuge insgesamt 2,24 Mio. Kilometer zurückgelegt haben.

Landrätin Theresia Riedmaier wünschte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRK Rettungsdienst Südpfalz GmbH allzeit gute und unfallfreie Fahrt mit dem neuen Einsatzfahrzeug.



v.l.n.r.: Verbandsbürgermeisterin Hedi Braun, Landrätin Theresia Riedmaier, Wachleiter Christian Frank, Geschäftsführer Bernd Fischer, Leiter Rettungsdienst Jürgen See

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität